



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Münchener Verein Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der Münchener Verein Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,0042 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Münchener Verein Leben ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,56 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 0,61% und liegt damit um 1,2 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 1,8%.

| Input Variable | Value in TEUR |
|------------------------------|---------------|
| Fondsgebundene LV | 170.320 |
| HGB-Deckungsrückstellung | 2.022.260 |
| Risiko- und Übriges Ergebnis | 11.126 |
| Zahlungen Versicherungsfälle | 176.090 |
| Zinszusatzreserve | 201.120 |
| aktive Bewertungsreserven | -266.320 |
| mittlerer Tarifrachungszins | 3,4% |

| Output Variable | Value in TEUR |
|---|---------------|
| HGB-DRSt ohne ZZR | 1.821.140 |
| Bestandsabbaurate | 8,8% |
| Passivduration | 8,6 |
| zukünftige pass. vt. Überschüsse | 95.507 |
| zukünftige pass. Zinsüberschüsse | 316.661 |
| Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen | 0,32% |
| versicherungstechnischer Zins | 0,61% |
| versicherungstechnischer Nettozins | 0,61% |